

Unser Parteibeauftragter Unser Parteibeauftragter



*Daniel Kaltenbach, 1961 geboren, geschieden, 1 Sohn
Erlerner Beruf Drogist*

*Privat hat sein Sohn den höchsten Stellenwert in seinem Leben,
und als positiv denkender Mensch hat er immer ein offenes Ohr für alle Belange
seiner Mitmenschen.*

*Seine Hobbys stehen ganz im Zeichen der Musik, so sammelt er Schallplatten und
verbreitet zudem als DJ entsprechende Freude.*

*Als Gründungsmitglied unserer Partei Soziale Gerechtigkeit Nordrhein Westfalen
war er im wesentlichen am Parteibildungsprozess beteiligt, und insbesondere
maßgeblich an der Ausgestaltung unserer Parteisatzung.*

*Innerhalb unserer Partei übte Daniel Kaltenbach seit Gründung u.a. das Amt des
Kassenrevisor aus.*

*Seine ersten politischen Erfahrungen machte Daniel Kaltenbach in der WASG –
Mönchengladbach und trat den damaligen „Leverkusener Kreis“ innerhalb der WASG
bei. Der Zusammenschlusses von „PDS + WASG“ widersprach seinen politischen
Grundüberzeugungen. Daher beteiligte er sich an den systematischen Parteaufbau
unserer heutigen Partei SG-NRW, in der die „Direktdemokratie“ einen großen
Stellenwert einnimmt.*

Seine politischen Visionen:

„Demokratie erlebbar machen“ im Sinne von

- *mehr sozialer Gerechtigkeit*
- *Offenheit, Ehrlichkeit und Vertrauen (Werte vorleben)*
- *Chancengleichheit ermöglichen (i.S.v. sozialer Vielfalt)*
- *Solidarität im Alltag „leben“*
- *zumutbare Lebensperspektiven eröffnen*
- *gleiche Bildungschancen garantieren*

Als Ansprechpartner für alle Bürger sieht er als seine vorrangige Handlungsmaxime bei seiner politischen Arbeit insbesondere bei der Verbesserung von Lebensperspektiven der sozial Schwächeren in unserer Gesellschaft.

Sein politischer Anspruch

Politikwechsel in NRW herbeiführen, damit

- *unser aller Zukunft solidarisch und demokratisch gestaltet, sowie sozial und gerecht ausgerichtet wird.*
- *das Bundesland NRW die Herausforderungen des 21. Jahrhundert bewältigen kann, und unser NRW zukunftssicher wird.*
- *der Mensch wieder im Mittelpunkt jeglichen politischen Handelns steht.*
- *unser Land NRW bundesweit eine positive Umstrukturierung unserer Gesellschaft bewirkt.*

Sein gesellschaftlicher Anspruch:

Mehr Solidarität und Toleranz untereinander, und

- *eine Existenzsichernde und leistungsgerechte Entlohnung jeglicher Arbeit*
- *eine ausreichende Grundsicherung für diejenigen, die aus gesundheitlichen, sozialen oder anderen Gründen nicht bzw. nicht mehr einer Erwerbsarbeit nachgehen können.*
- *Heranwachsenden Chancengleichheit für ihr künftiges Berufsleben bieten*
- *ein Gesundheitswesen, das neben der Bezahlbarkeit den Menschen in den Mittelpunkt stellt.*
- *eine menschenwürdige Betreuung aller Menschen mit Handicap, insbesondere unserer älteren, behinderten und psychisch erkrankten Mitbürgern. (Konzept K 21)*
- *ein Sozialwesen, das alle Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, ihren Lebensunterhalt und eine angemessene Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht*